

# **Satzung der Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim**

vom 24.12.2013

## **Präambel**

Die Studierenden der Medizinischen Fakultät Mannheim geben sich im Bewusstsein des historischen Momentes der Überwindung von sechsunddreißig Jahren der Unverfasstheit diese Satzung. Sie soll den Bedürfnissen und Interessen aller Studierenden der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg gerecht werden. Die Studienfachschaft arbeitet nachhaltig und konstruktiv mit den anderen Studienfachschaften der Universität Heidelberg zusammen. Außerdem gestaltet die Studienfachschaft ihre Arbeit in enger Zusammenarbeit mit der Fachschaftsinitiative Medizin Mannheim e.V. (nachstehend als "FiMM" bezeichnet). Damit können die Vorteile beider Rechtsformen im Sinne der Studienfachschaft sowie der Verfassten Studierendenschaft der gesamten Universität Heidelberg genutzt werden. Die FiMM hat sich in den vorausgegangenen Jahren der Unverfasstheit in der Studierendenschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg als wertvolle Struktur etabliert und die Vertretung studentischer Interessen an der Universität Heidelberg sichergestellt. Dies wird nun durch die Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim (siehe § 1 (3)) ergänzt. Sie versteht sich als Teil der durch die FiMM gebündelten studentischen Initiativen und Interessensvertretungen an der Medizinischen Fakultät Mannheim. Eine besonders enge Zusammenarbeit soll auch mit der Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Heidelberg sowie den Organen der Bundesvertretung der Medizinstudierenden Deutschlands aufrechterhalten werden.

Die Arbeit der Studienfachschaft fußt auf der Überzeugung der Gleichbehandlung aller Menschen, unabhängig von Ethnie, Nationalität, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung bzw. Identität, Behinderung oder Krankheit. Grundlegend für die Arbeit der Studienfachschaft sind Toleranz, Partizipation und Inklusion. Sie möchte bestehenden gesellschaftlichen Benachteiligungen aktiv entgegenwirken und setzt sich insofern insbesondere für die Geschlechtergerechtigkeit an der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg ein.

## **§ 1 - Allgemeines**

(1) Die Studienfachschaft vertritt alle Studierenden der Studiengänge gemäß Anhang B der Organisationssatzung der Verfassten Studierendenschaft für die Universität Heidelberg und entscheidet insbesondere über fachspezifische Fragen und Anträge.

(2) Organe der Studienfachschaft sind die Fachschaftsvollversammlung (beschlussfassendes Organ) und der Fachschaftsrat (Exekutivorgan).

(3) Die Studienfachschaft trägt den Namen "Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim" (als Fachschaft im Sinne von § 65 a, Abs. 4 Landeshochschulgesetz, vergleiche § 9 OS), der Fachschaftsrat trägt den zusätzlichen Namen "Hochschulpolitischer Ausschuss der FiMM".

(4) Die Sprache offizieller Belange der Studienfachschaft ist Deutsch, auf Antrag in der Fachschaftsvollversammlung kann diese auf Englisch geführt werden. Wahlzettel zur Wahl des Fachschaftsrats sowie der Kassenprüfer oder Kassenprüferinnen sind bilingual auf Deutsch mit englischer Übersetzung zur Verfügung zu stellen. Die Satzung soll nach Möglichkeit auch auf Englisch veröffentlicht werden.

## **§ 2 - Fachschaftsvollversammlung**

(1) Die Fachschaftsvollversammlung ist die Versammlung der Mitglieder der Studienfachschaft. Sie tagt öffentlich, soweit gesetzliche Bestimmungen nicht entgegen stehen (z.B. Datenschutz bei Personalangelegenheiten).

(2) Rede-, antrags- und stimmberechtigt sind alle anwesenden Mitglieder der Studienfachschaft (hiervon ausgenommen sind Zeitstudierende nach § 60, Abs. 1 Satz 2 Landeshochschulgesetz, die nur stimmberechtigt sind).

(3) Von jeder Sitzung ist ein Protokoll anzufertigen und allen Mitgliedern der Studienfachschaft elektronisch zugänglich zu machen.

(4) Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.

(5) Die gefassten Beschlüsse sind bindend für den Fachschaftsrat und, soweit das nicht übergeordneten Gesetzen widerspricht, auch für die studentischen Vertreter\*innen in Gremien.

(6) Die Fachschaftsvollversammlung tagt während der Vorlesungszeit des 1. Studienjahres des Studiengangs Medizin (Studienort Mannheim, Studiengang 805) in der Regel wöchentlich montags (Absagen und Verschiebungen der Fachschaftsvollversammlung durch den Fachschaftsrat sind ohne Angabe von Gründen prinzipiell möglich, siehe § 2 (8)).

(7) Zudem müssen Fachschaftsvollversammlungen unverzüglich vom Fachschaftsrat einberufen werden:

(a) auf Antrag eines Drittels der Mitglieder des Fachschaftsrates oder

(b) auf schriftlichen Antrag von 1 % der Mitglieder der Studienfachschaft.

(8) Die Einberufung einer Fachschaftsvollversammlung muss mindestens 2 Tage vorher öffentlich und in geeigneter Weise sowie ortsüblich bekannt gemacht werden. Gleiches gilt für eine mögliche Absage der planmäßigen Fachschaftsvollversammlung durch den Fachschaftsrat.

(9) Zeitgleich mit den Fachschaftsratswahlen wählt die Studienfachschaft aus ihrer Mitte mit einfacher Mehrheit zwei Kassenprüfer\*innen. Bei dieser Wahl hat jede/r Wahlberechtigte zwei Stimmen. Näheres kann durch eine Wahlordnung geregelt werden (siehe § 3 (2)). Die Kassenprüfung muss zum Ende der Amtszeit des Fachschaftsrates stattfinden. Die Kassenprüfer\*innen beantragen bei der Fachschaftsvollversammlung die Entlastung des Fachschaftsrates.

(10) Die Fachschaftsvollversammlung schlägt dem Fakultätsrat Kandidat\*innen für die folgenden Gremien der Medizinischen Fakultät Mannheim zur Wahl vor, soweit in diesen Gremien studentische Vertreter/innen vorgesehen sind.

(a) Studienkommission (4 Vertreter\*innen)

(b) Gemeinsame Prüfungskommission des Studiengangs Biomedical Engineering und Medical Physics (1 Vertreter\*in)

(c) Prüfungskommission des Studiengangs Health Economics (1 Vertreter\*in)

(d) Prüfungskommission des Studiengangs Translational Medical Research (1 Vertreter\*in)

(e) studentische Vertreter in Berufungskommissionen (jeweils 1 Vertreter\*in)

(f) studentische Vertreter im "AK Evaluation" (5 Vertreter\*innen).

Dieser Wahlvorschlag wird von der Fachschaftsvollversammlung durch Wahl mit einfacher Mehrheit bestimmt und dem Fakultätsrat von den Gremienbeauftragten vorgelegt.

(11) Die Fachschaftsvollversammlung wählt mit einfacher Mehrheit zwei studentische Vertreter\*innen für die Kommission zur Verwendung der Qualitätssicherungsmittel, die dem Fachschaftsrat zur Entsendung in diese Kommission vorgeschlagen werden. Die zwei Vertreter\*innen des gewählten Vorschlags werden nach erfolgreicher Wahl des Vorschlags und Entsendung durch den Fachschaftsrat schriftlich mit der Vorlage im Anhang A berufen. Die Amtszeit beträgt ein Jahr.

### **§ 3 - Fachschaftsrat**

(1) Der Fachschaftsrat wird in gleichen, direkten, freien und geheimen Wahlen gewählt. Es findet Personenwahl statt.

(2) Alle Mitglieder der Studienfachschaft haben das aktive und passive Wahlrecht (hiervon ausgenommen sind Zeit Studierende nach § 60, Abs. 1 Satz 2

Landeshochschulgesetz, die nur stimmberechtigt sind). Es gilt die Wahl- und Verfahrensordnung der Verfassten Studierendenschaft oder eine vom Studierendenrat für die Wahlen der Fachschaftsräte erlassene eigene Wahlordnung. Eigene Wahlordnungen müssen den Regelungen von § 33 OS entsprechen und vom Studierendenrat der Universität Heidelberg abgestimmt werden.

(3)

(a) Der Fachschaftsrat besteht aus vier Mitgliedern der Studienfachschaft. Er setzt sich zusammen aus zwei Gremienbeauftragten (eine Frau und ein Mann), einem/r Beauftragten für die Finanzen der Studienfachschaft, einem/r Koordinator/in der Wahlen.

(b) Weiterhin gehört dem Fachschaftsrat mit beratender Stimme an: Ein/e Repräsentant\*in der internationalen Studierenden an unserer Fakultät mit der Bezeichnung "Spokesperson of international students". Diese Person wird von der Versammlung der internationalen Studierenden nach (§ 3 (5) (f)) gewählt.

(4) Der Fachschaftsrat ist in Abgrenzung zu § 2 (1) das exekutive Organ der Studienfachschaft. Er vertritt die Interessen der Mitglieder der Studienfachschaft.

(5) Zu den Aufgaben des Fachschaftsrats gehören:

(a) Einberufung und Leitung der Fachschaftsvollversammlung.

(b) Ausführung der Beschlüsse der Fachschaftsvollversammlung.

(c) Führung der Finanzen der Studienfachschaft.

(d) Organisation und Durchführung der Wahl der Vertreter\*innen im Studierendenrat.

(e) Benennung eines Wahlausschusses

(f) Einberufung der zu Beginn jedes Wintersemesters stattfindenden Versammlung der internationalen Studierenden

(6) Die Wahlen zum Fachschaftsrat sollen nach Möglichkeit zeitgleich mit anderen universitätsinternen Wahlen stattfinden. Die Amtszeit der Mitglieder des Fachschaftsrats beträgt ein Jahr. Sie endet mit der Neuwahl neuer Fachschaftsratsmitglieder.

(7) Für das vorzeitige Ausscheiden aus dem Fachschaftsrat gilt § 35 OS. Außerdem scheidet eine Person aus dem Fachschaftsrat aus, wenn sie nicht mehr für einen der Studiengänge, welche die Studienfachschaft vertritt, immatrikuliert ist.

(8) Im Falle des Ausscheidens eines Mitglieds des Fachschaftsrats rückt die Person mit der nachfolgenden Stimmenzahl für die verbleibende Amtszeit des ausscheidenden Mitglieds in den Fachschaftsrat nach.

(9) Der Fachschaftsrat tritt mit einer eigenen Liste (genannt "Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim") bei der Wahl der studentischen Mitglieder des Fakultätsrats an.

(a) Die beiden Gremienbeauftragten des Fachschaftsrats (bzw. Hochschulpolitischer Ausschuss der FiMM) kandidieren auf den ersten Positionen dieser Liste. Das Los entscheidet über die Position der beiden Gremienbeauftragten.

(b) Grundsätzlich alle Mitglieder der Studienfachschaft können über die Liste "Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim" kandidieren (hiervon ausgenommen sind Zeit Studierende nach § 60, Abs. 1 Satz 2 Landeshochschulgesetz, die nur stimmberechtigt sind). Die Kandidat\*innen müssen sich vor Aufnahme auf die Liste während einer Fachschaftsvollversammlung persönlich vorstellen.

(c) Die restlichen Listenpositionen werden in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen der Kandidat\*innen bestimmt.

(10) Der Fachschaftsrat koordiniert die Erstellung einer "Liste Medizin" für die Wahl der Listenvertreter\*innen im Studierendenrat, möglichst in Zusammenarbeit mit der Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Heidelberg.

(a) Grundsätzlich können alle Mitglieder der Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim über die "Liste Medizin" kandidieren (hiervon ausgenommen sind Zeit Studierende nach § 60, Abs. 1 Satz 2 Landeshochschulgesetz, die nur stimmberechtigt sind)

(b) Die Kandidat\*innen müssen sich vor Aufnahme auf die Liste während einer Fachschaftsvollversammlung persönlich vorstellen. Die Vorstellung der Kandidat\*innen der Heidelberger Studienfachschaft ist hiervon ausgenommen, muss dann jedoch schriftlich erfolgen.

(c) Der Fachschaftsrat (bzw. Hochschulpolitischer Ausschuss der FiMM) bestimmt die Listenpositionen in Zusammenarbeit mit dem Fachschaftsrat der Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Heidelberg.

#### **§ 4 - Kooperation und Stimmführung im Studierendenrat**

(1) Die Studienfachschaft wählt ihre Vertreter\*innen im Studierendenrat in allgemeiner, gleicher, freier und geheimer Personenwahl. Die Wahl wird vom Fachschaftsrat und dem Wahlausschuss organisiert. Eine Zusammenlegung mit anderen Wahlen ist anzustreben.

(2) Die Amtszeit der Vertreter\*innen im Studierendenrat beträgt ein Jahr.

(3) Für das vorzeitige Ausscheiden aus dem Studierendenrat gilt § 35 OS. Außerdem scheidet eine Person aus dem Studierendenrat aus, wenn sie nicht mehr für einen der Studiengänge, welche die Studienfachschaft vertritt, immatrikuliert ist.

(4) Im Falle des Ausscheidens eines/r Vertreter\*in rückt die Person mit der nachfolgenden Stimmenzahl in den Studierendenrat nach.

(5) Die Studienfachschaft kann sich nach § 14 der Organisationssatzung der Verfassten Studierendenschaft für die Universität Heidelberg mit anderen Studienfachschaften zu einer Kooperation zusammenschließen.

## **Anhang A**

Vorlage zur Berufung von Vertreter\*innen in der Kommission zur Verwendung der Qualitätssicherungsmittel zum Versenden per E-mail:

Hiermit bestellen wir Dich, Herrn/Frau [...], zum Mitglied in der Qualitätssicherungskommission der Fächer [...]. Deine Amtszeit beginnt am und endet am [...].

Unterschrift: Gremienbeauftragte/r der Studienfachschaft

Kopie an den/die Vorsitzende/n der Kommission sowie an den Fakultätsvorstand der Medizinischen Fakultät Mannheim und an den Vorstand der FiMM e.V.

# **The Statute of the Student Association of the Medical Faculty Mannheim**

From 24.12.2013

## **Preamble**

In what we know to be a historic moment, the students of the Medical Faculty Mannheim offer this Statute, after having had no constitution for thirty-six years. It shall meet the needs and interests of all of the students in the Medical Faculty Mannheim at Heidelberg University. The Student Association (Studienfachschaft) is working together constructively and sustainably with other student associations of Heidelberg University. Furthermore, the Student Association shaped their work in close cooperation with the Medical Student Association Initiative of Mannheim (Fachschaftsinitiative Medizin Mannheim e.V., hereafter referred to as "FiMM"). The benefits of both legal structures, the Student Association as well as the combined Student Association of the entire Heidelberg University, were used. In previous years before the constitution, the FiMM established itself as a valuable structure for the student body of the Medical Faculty Mannheim of Heidelberg University in representing student interests at Heidelberg University. The Student Association of the Medical Faculty Mannheim (see § 1 (3)) now complements this structure. It is a part of the student initiatives and advocacy at the Medical Faculty Mannheim, which are brought together by the FiMM. A close cooperation will also be maintained with the Student Association of the Medical Faculty Heidelberg as well as the institutions of the National Association of Medical Students in Germany (Bundesvertretung der Medizinstudierenden Deutschlands). The work of the Student Association is based on the conviction that people should be treated equally regardless of their ethnicity, nationality, religion, gender, sexual orientation or more specifically identity, handicaps, or illnesses. Tolerance, participation, and inclusion are fundamental to the work of the Student Association. The Student Association would like to actively fight societal discrimination, particularly gender inequalities at the Medical Faculty Mannheim of Heidelberg University.

## **§ 1 - General**

(1) The Student Association represents all students in the course of study according to Appendix B of the organization's statutes written for the student body of Heidelberg University, and decides specifically on department-related questions and proposals.

(2) Bodies of the Student Association include the Student Association General Assembly (Fachschaftsvollversammlung, decision-making body) and the Student Council (Fachschaftsrat, executive body).

(3) The Student Association bears the name “Student Association of the Medical Faculty Mannheim” (Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim)(as course of study in the sense of § 65 a, Abs. 4 Federal University Law, compare to § 9 OS), the Student Council bears the additional name, “Student Association Committee of the FiMM” (Hochschulpolitischer Ausschuss der FiMM).

(4) German is the official language of the interests of the Student Association. English can be used upon the request of the Student Association General Assembly. Ballots to vote in the elections for the Student Council and treasurers are bilingual: in German with an English translation available. There should also be a possibility for the Statute to be published in English.

## **§ 2 – Student Association General Assembly**

(1) The Student Association General Assembly is the assembly of members of the Student Association. It meets publicly unless prevented by legal provisions (e.g. data protection or personal matters).

(2) Speeches, proposal, and voting rights are available to all members of the Student Association who are present. (The exception to this is short-term students, following § 60, Abs. 1 Satz 2 Federal University Law (Landeshochschulgesetz), who are eligible only to vote.)

(3) Minutes are to be taken at every meeting and made available electronically to all members of the Student Association.

(4) Decisions will be made with a simple majority.

(5) Decisions made are binding for the Student Council, as long as they do not contradict any superior laws, as well as for the representatives to the committees.

(6) The Student Association General Assembly will meet during the lecture period of the first year of studies in the medical course of study (Place of study, Mannheim. Course of study, 805), usually weekly on Mondays (cancellation and postponement of the General Assembly through the Student Association is, in principle, possible without a stated reason, see § 2 (8)).

(7) In addition, the Student Association General Assembly must be convened by the Student Council:

(a) At the request of one third of the members of the Student Council or

(b) At the written request of 1% of the members of the Student Association.



(8) The convention of the Student Association General Assembly must be announced publicly in an appropriate and customary manner at least two days in advance. The same applies to the potential cancellation of the regularly planned Student Association General Assembly through the Student Council.

(9) At the same time as the Student Council elections, the Student Association elects, from among its members, two treasurers, with a simple majority. Each voter has two votes in this election. An electoral law (see § 3 (2)) can regulate the specifics. The cash audit must occur before the end of the term of office. The treasurers present the spending of the Student Council to the Student Association General Assembly.

(10) The Student Association General Assembly recommends representatives, through election, to the Faculty Council for the following committees of the Medical Faculty Mannheim, to the extent that student representatives to these committees are required:

(a) Study Committee (Studienkommission, 4 representatives)

(b) The Combined Test Committee of the Biomedical Engineering and Medical Physics Courses of Study (Gemeinsame Prüfungskommission des Studiengangs Biomedical Engineering und Medical Physics, 1 representative)

(c) The Test Committee of the Health Economics Course of Study (Prüfungskommission des Studiengangs Health Economics, 1 representative)

(d) The Test Committee of the Medical Research Translation Course of Study (Prüfungskommission des Studiengangs Translational Medical Research, 1 member)

(e) Student representative in the Appointments Committees (Berufungskommissionen, 1 representative in each)

(f) Student Representative to AK Evaluation (5 representatives).

These nominations are determined by the Student Association General Assembly through a vote with a simple majority and submitted to the Faculty Council (Fakultätsrat) by the committees.

(11) The Student Association General Assembly votes on two student representatives for the Committee for the Means of Quality Assurance (Kommission zur Verwendung der Qualitätssicherungsmittel) with a simple majority, who will be recommended by the Student Council to be sent to the committee. The two representatives proposed by the vote will be appointed in written form with the

template in Appendix A, after both the election and dispatch from the Student Council. The term lasts one year.

### **§ 3 – Student Council**

(1) The Student Council will be elected in equal, direct, free, and secret elections. There will be an election of persons.

(2) All members of the Student Association have active and passive voting rights (The exception to this is short-term students, following § 60, Abs. 1 Satz 2 Federal University Law, who are eligible only to vote). The electoral procedure for the Student Council is the choice of the combined student body or a regulation adopted by the Student Council. Separate electoral regulations must conform to the rules from § 33 OS and must be accepted by the Student Parliament (Studierendenrat) of Heidelberg University.

(3)

(a) The Student Council consists of four members of the Student Association. It is composed of two body officers (one woman and one man), a finance officer of the Student Association, and an elections coordinator.

(b) Additionally, an advisory voice in the Council is given to a representative of international students in our faculty with the designation “Spokesperson of International Students”. This person will be elected by the assembly of international students (Versammlung der internationalen Studierenden), see (§ 3 (5) (f)).

(4) The Student Council is, following § 2 (1), the executive organ of the Student Association. It represents the interests of the members of the Student Association.

(5) The responsibilities of the Student Council include:

(a) Convening and presiding over the Student Association General Assembly.

(b) Executing decisions of the Student Association General Assembly.

(c) Managing the finances of the Student Association.

(d) Organizing and executing of the election of representatives of the Student Parliament.

(e) Appointment of election committee.

(f) Initiation of the Assembly of International Students at the beginning of the winter semester.

(6) If possible, the Student Council election should take place at the same time as other internal university elections. The term of office for the members of the Student Council is one year. The term ends with the election of new Student Council representatives.

(7) In the event of an early resignation from the Student Council, § 35 OS takes effect. In addition, a person withdraws from the Student Council if they are no longer enrolled in a course of study that is represented by the Student Council.

(8) In the event of the resignation of a member of the Student Council, the person with the next highest number of votes for that position takes the remaining term of the person who has left the council.

(9) The Student Council participates with its own list (called the "Student Association of the Medical Faculty Mannheim," "Studienfachschaft der Medizinischen Fakultät Mannheim") in the election of student members of the Faculty Council.

(a) The two representative committees of the Student Council (specifically the Student Association Committee of the FiMM) run on the first positions of this list. Lots are drawn to determine the final decision about the position of the two committees.

(b) Principally, all members of the Student Body may run for office through the list "Student Association of the Medical Faculty Mannheim" (the exception to this is short-term students, following § 60, Abs. 1 Satz 2 Federal University Law, who are eligible only to vote). The Candidates must present themselves in person to the Student Association General Assembly in order to be entered on the list.

(c) The remaining positions on the list are determined by the alphabetical order of the last name of the candidates.

(10) The Student Council coordinates the creation of a "Medical List of the Faculty Mannheim" for the election of representatives to the Student Parliament, which makes collaboration possible with the Student Association of the Medical Faculty Heidelberg.

(a) Generally, all members of the Student Association of the Medical Faculty Mannheim can run on the "Medical List of the Faculty Mannheim".

(b) The candidates must present themselves in person to the Student Association General Assembly in order to be entered on the list. The exception to this is candidates to the Heidelberg Student Association, who must be presented in writing.

(c) The Student Council (specifically the Student Association Committee of the FiMM) determines the list positions in cooperation with the Student Council of the Student Association of the Medical Faculty Heidelberg.

#### **§ 4 – Cooperation and Vocal Leadership in the Student Parliament**

(1) The Student Association elects its representatives to the Student Parliament in a universal, equal, free, and secret personal vote. The Student Council and Election Committee organize the election. A consolidation with other elections is to be desired.

(2) The term of office for a representative to the Student Parliament is one year.

(3) If a representative resigns the Student Parliament early, § 35 OS applies. Furthermore, a person leaves the Student Parliament if they are no longer enrolled in a course of study that is represented by the Student Parliament.

(4) In the event of the early resignation of a representative, the person with the next highest number of votes takes the position in the Student Parliament.

(5) The Student Association can work in cooperation with other student organizations according to § 14 of the Organizational Laws of the general student body of Heidelberg University.

#### **Appendix A**

Template for the appointment of a representative to the Committee for the Means of Quality Assurance to be sent by email:

We hereby appoint Mr./Ms. [...] as member to the Committee for the Means of Quality Assurance of the field [...]. Your term of office will begin and end on [...].

Signature: Representative bodies of the Student Council

Copy to the chairperson of the committee, as well as the faculty board of the Medical Faculty Mannheim and the board of the FiMM e.V.